

**MUREXIN**

[www.murexin.com](http://www.murexin.com)

Murexin  
Aqua Topcoat  
**EP 150 TC**

- Transparent
- Matt



Murexin. Das hält.

# Aqua Topcoat EP 150 TC

- **Transparent**
- **Matt**



## ► Produkteigenschaften

Transparentes, seidmattes, wasseremulgiertes, lösemittelfreies, ungefülltes, emissionsarmes, zweikomponentiges Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis. Gute Beständigkeit gegen Öle, Fette, verdünnte Laugen und verdünnte Säuren.

## ► Anwendung

Im Innen- und Außenbereich für begangene bzw. befahrene Flächen als Versiegelung für z. B. abgechipste Beschichtungen und Versiegelungen auf Epoxidharzbasis.

## ► Technische Daten

<b>VERBRAUCH:</b>	ca. 0,15 kg/m <sup>2</sup>
<b>VISKOSITÄT:</b>	Komp. A+B ca. 650-750 mPa*s
<b>VERARBEITUNGSZEIT (20 °C):</b>	ca. 25-30 min
<b>DICHTE:</b>	Komp. A+B ca. 1,1 g/cm <sup>3</sup>
<b>MISCHUNGSVERHÄLTNIS:</b>	A:B = 2:3
<b>FARBTON:</b>	transparent

## ► Geprüft nach

**EN 13813: 2003**

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

## ► Verarbeitung

### EMPFOHLENES WERKZEUG:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Pinsel, Bürste, Roller, Abstreifgitter, Airless-Spritzgerät.

### UNTERGRUND:

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den „Allgemein anerkannten Regeln des Fachs“ entsprechen. Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren vorzubehandeln.

### ANMISCHEN:

Komponente A und Komponente B werden grundsätzlich im jeweils stimmigen Mischungsverhältnis geliefert. Zum Ermitteln von Teilmengen muss eine Waage verwendet werden. Die Komponente A mittels elektrischem, langsam laufendem Rührwerk (ca. 300 Uprn) gründlich aufrühren, dann die Komponente B zugeben und bis zur Erreichung einer homogenen, schlierenfreien Konsistenz (ca. 2–3 Minuten) weiterrühren.

Zur Vermeidung von Misch- und/oder Verhältnisfehlern muss das gemischte Material in ein sauberes, trockenes Gefäß umgefüllt (umtopfen) und nochmals gründlich aufgerührt werden.

### VERARBEITUNG:

Das angemischte Produkt wird mittels geeignetem Werkzeug appliziert. Rollen im Kreuzgang.